



# SERVICEMENÜ (PARAMETERLISTE) 2018



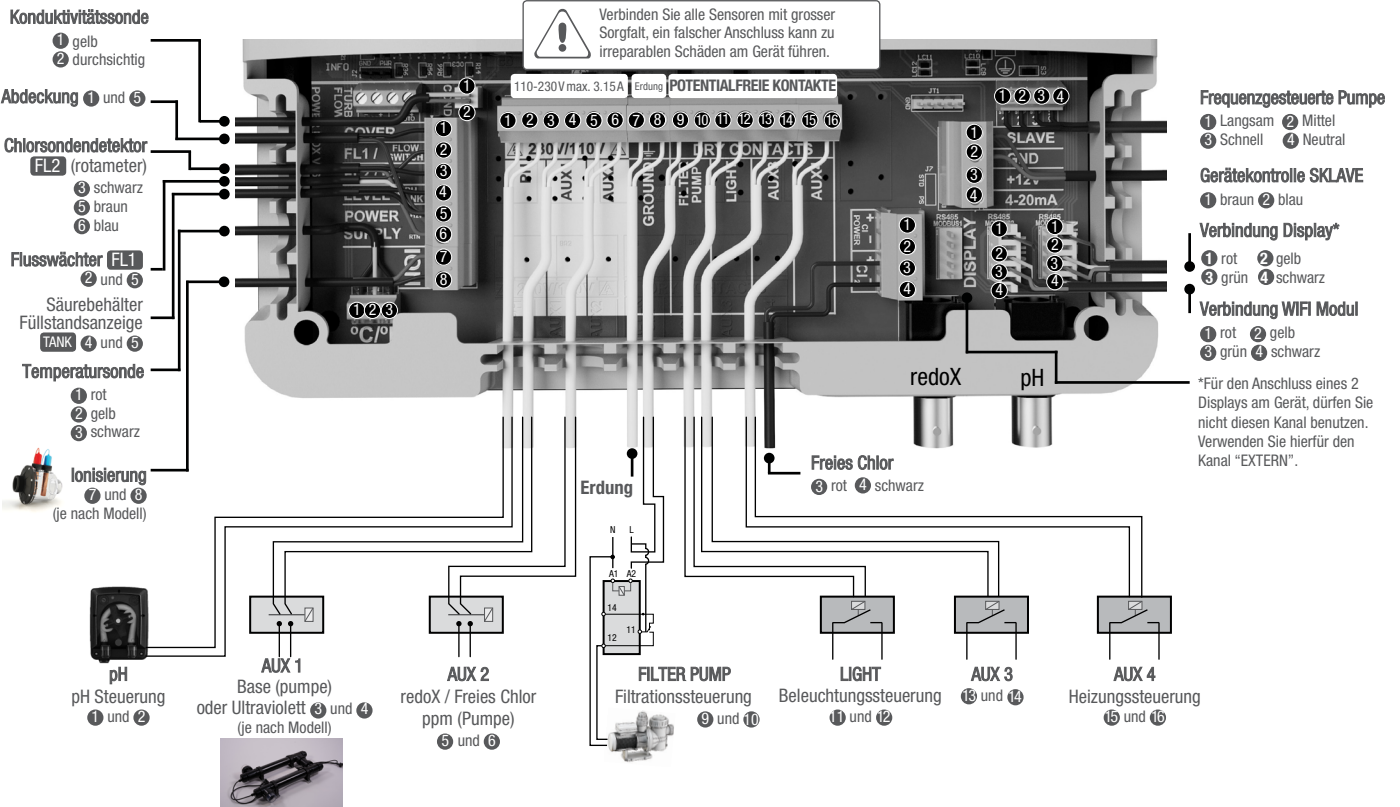
DIESES MENÜ GIBT DEM INSTALLATEUR DIE MÖGLICHKEIT ZUR:

- 1 Aktivierung und Zuordnung vordefinierter externer Geräte zu Relais (s. Abb. unten).
- 2 Feineinstellung der Maschine bei ungünstigen Bedingungen, als auch die Konfiguration der Verhaltensweise der Einheit, und an dieser angeschlossener externer Geräte (durch 15 Parameter).
- 3 Rückstellung des Betriebsstundenzähler.

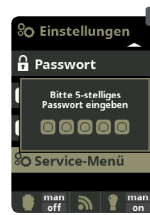
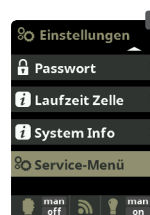
PASSWORT MENÜ INSTALLATEUR:



## 1. ELEKTRISCHE VERBINDUNGEN DER ELEKTRONIKBOX



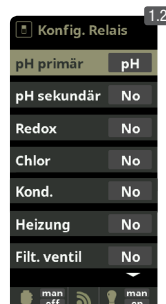
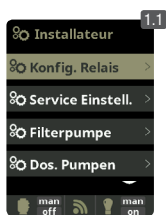
## SERVICEMENÜ



Eintritt ins Servicemenü:

- 1 Hauptbildschirm (je nach Modell)
- 2 Wählen Sie Konfiguration
- 3 Wählen Sie Service-Menü
- 4 Passwort: (up, down, plus, minus, back arrow)

## 1. KONFIGURATION RELAIS



1.1 Die 7 verfügbaren Relais können verschiedenen vordefinierten Geräten zugeordnet und durch die Einheit gesteuert werden.

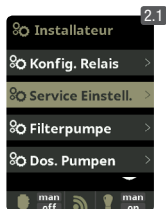
1.2 Die vordefinierten Funktionen sind:\*

- pH: Säure pH-Pumpe.
- Filter: Filtrationspumpe.
- Light: Poolbeleuchtung.
- AUX 1: pH Dosierpumpe (Base) / UV Licht.
- AUX 2: Zusatzdosierpumpe (zur Unterstützung der Elektrolysezelle) / Filterreinigungsventil / Konduktivität.
- AUX 4: Wärmepumpe oder anderes Heizgerät

\*empfohlene Zuordnung der Relais

Nota: Wenn Sie "NO" auswählen, werden die vordefinierten Parameter deaktiviert, und das Relais wird frei für die Steuerung durch die verschiedenen Zeitschaltuhren, welche im Servicemenü "Zusatzrelais" beschrieben sind. Wenn Sie ein Zusatzrelais auswählen (z.B. AUX 1), wird die vordefinierte Funktion am entsprechenden Relais aktiviert.

## 2. SERVICE EINSTELLUNGEN



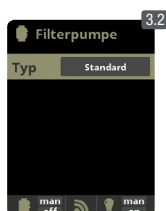
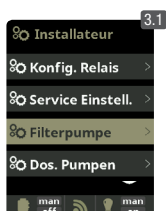
### 2.2 Parameter in Verbindung mit externen Geräten:

Parameter 10 – Konfiguriert das pH Management (nur Dosierung von Säure am Relais pH, Dosierung von Säure und Base an den Relais pH und AUX 1, nur Dosierung von Base am Relais AUX 1). Zur Dosierung von Base am Relais AUX 1 anschliessen.

Parameter 14 und 15 – Aktivieren die Funktionen in Verbindung mit Temperatur.

Service Einstell.	Bereich	Einheit	Standard Werkseinstellung	Descripción
0 Ion pol 1 time RW Val: 10 000A	0...999	Minuten	10	Ionisierung (Cu/Ag) Polarität 1 (nur Produkte mit Ionisierer).
1 Ion pol 2 time RW Val: 10 000A	0...999	Minuten	10	Ionisierung (Cu/Ag) Polarität 2 (nur Produkte mit Ionisierer).
2 Ion dead time RW Val: 0 000A	0-5	Minuten	0	Stillstandszeit Ionisierer.
3 Flow mode select RW Val: 1 000A	0-1-2-3-4		1	0 - FL1 Flussschalter stoppt nur die Zelle. 1 - FL1 Flussschalter stoppt alles (Pumpen, Ionisierer...) 2 - FL2 Kein Durchfluss – nur die Zelle stoppt. 3 - FL2 Kein Durchfluss – alles stoppt (Zelle, Pumpen, Ionisierung...) 4 - FL1 und FL2 Wenn beide keinen Durchfluss feststellen – stoppt alles (Zelle, Pumpen, Ionisierung...)
4 Hydrolisis mode RW Val: 1 000A	0-1		1	Entspricht der Verhaltensweise von Zelle und Zusatz-Desinfektionsdosierpumpe am Relais AUX 2 in Bezug auf die Redox-Lesung. 0 - Ohne redoX/CL <sub>2</sub> (Elektrolyse/Hydrolysezelle ist immer AN) - Zusatz Desinfektionsdosierpumpe wird von redoX/freies Chlor CL <sub>2</sub> gesteuert. 1 - Mit redoX/CL <sub>2</sub> (redoX/freies Cl Einstellwert stoppt/startet die Elektrolyse/Hydrolysezelle) - Zusatz-Desinfektionsdosierpumpe ist aktiviert, wenn der Redoxwert mehr als 2% unter den Einstellwert fällt.
5 Hidro pol 1 time RW Val: 300 001E	0...999	Minuten	300	Positive Polarität der Elektrolyse/Hydrolysezelle.
6 Hidro pol 2 time RW Val: 300 001E	0...999	Minuten	300	Negative Polarität der Elektrolyse/Hydrolysezelle.
7 Hidro dead time RW Val: 1 0001	0...5	Minuten	1	Stillstandszeit Elektrolyse/Hydrolysezelle
10 pH setpoint mode RW Val: 1 0000	0-1-2		1	0 - Säure und Base sind aktiviert (steuert Relais pH und Relais AUX 1) 1 - Steuert nur Säure: Relais pH. 2 - Steuert nur Base: Relais pH.
14 Show/use temperature RW Val: 0 0001	0-1		0	0 - Temperatur wird nicht angezeigt. 1 - Temperatur wird am Display angezeigt, wenn die Temperatursonde angeschlossen ist.
15 Heating RW Val: 0 0001	0-1-2		0	0 - Der Temperatursensor kontrolliert das Relais Heizungssteuerung nicht. Das Relais AUX4 ist als Zusatzrelais verfügbar. 1 - Der Temperatursensor kontrolliert das Relais Heizungssteuerung. 2 - Maximale und minimale Temperatur steuern die am Relais AUX 4 angeschlossene Heizung, was eine Beheizung und Kühlung des Schwimmbades ermöglicht.

## 3. PUMPENTYP



3.2 Mit den Tasten plus/minus wählen Sie die von Ihnen benutzte Filtrationspumpe (Default- Einstellung ist Pumpentyp "Standard"). Die Konfiguration ermöglicht die Steuerung von 2 verschiedenen Typen von frequenzgesteuerten Pumpen (Frequenzsteuerung A oder Frequenzsteuerung B).

Im Falle einer frequenzgesteuerten Pumpe (A oder B), bestimmen Sie die Geschwindigkeit für die Fälle "Abdeckung geschlossen", "Zuschaltung der Poolheizung" und/oder "automatisches Rückspülventil" (Besgo).



### 3.3 Frequenzgesteuerte Pumpe A (Hayward® oder ähnlich):

Während der Filtrationsperioden schliesst das entsprechende Relais. Die Pumpe öffnet und schliesst die Kontakte in Funktion der Geschwindigkeit:

- Neutral + 1 – Langsame Geschwindigkeit
- Neutral + 1 + 2 – Mittlere Geschwindigkeit
- Neutral + 1 + 2 + 3 – Schnelle Geschwindigkeit

### Frequenzgesteuerte Pumpe B (Speck® oder ähnlich):

Während der Filtrationsperioden schliesst das entsprechende Relais. Es muss ein Kabel vom Filtrationsrelais zum Neutralanschluss gelegt werden. Die Pumpe öffnet und schliesst die Kontakte in Funktion der Geschwindigkeit:

- Neutral + 1 – Langsame Geschwindigkeit
- Neutral + 2 – Mittlere Geschwindigkeit
- Neutral + 3 – Schnelle Geschwindigkeit

## 4. DOSIERPUMPE



4.3 Die für pH, redoX und/oder Chlor zugewiesenen Dosierpumpen ermöglichen die Konfiguration folgender Parameter:

### Normal Modus:

- Verzögerung: Zeitverzögerung zwischen dem Feststellen des inkorrekten Wertes und dem Start der Dosierung.

### 4.4 Wiederholung Modus:

- Pumpe ON: Arbeitszeit der PH-Pumpe beim Dosieren.
- Pumpe OFF: Wartezeit der PH-Pumpe bis zur nächsten Dosierung.
- Scaling: Bestimmt die Proportionalität der Dosierung der Pumpe (0% = Keine Proportionalität, 100% = Maximale Proportionalität).

Die Perioden werden sich wiederholen bis den Einstellwert erreicht wird.

4.5 - 4.6 Andere Pumpen: Alle andere Pumpen können auch gleich wie die PH-Pumpe bedient werden (Punkt 4.4. sehen).

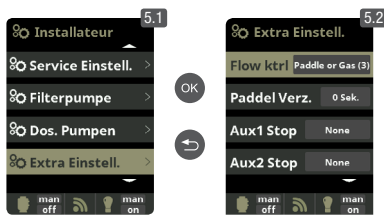
4.7 - 4.8 Intervall – Zeitintervall bis zur Aktivierung des Alarms der Dosierpumpe AL3. Auf Null (0) wird der Alarm nie aktiviert. Dieser Alarm zeigt an, dass die Dosierpumpe aktiv war, aber den Einstellwert nicht erreicht hat. AL3 wird am Hauptbildschirm angezeigt. Um die Nachricht zu löschen und die Dosierung zu reaktivieren, drücken Sie . Entspricht der Verhaltensweise des Systems nach der Aktivierung von AL3:

- Ignorieren: AL3 wird nicht angezeigt.
- Informieren: Nach dem gewählten Zeitintervall wird der Alarm AL3 angezeigt.
- Anhalten: Nach dem gewählten Zeitintervall wird der Alarm AL3 angezeigt und die Dosierpumpe stoppt. Um den Alarm und die Dosierpumpe zurückzustellen, drücken Sie .

4.9 - 4.10 Sie können die Füllstandssonde dem pH Behälter oder dem Chlorbehälter (rX) zuordnen. Dieses Menü entspricht der Verhaltensweise des Systems nach der Aktivierung des Alarms TANK (Füllstand des Chemikalienbehälters).

- Ignorieren: TANK wird nicht angezeigt.
- Informieren: Wenn die Sonde einen niedrigen Füllstand misst, wird der Alarm TANK angezeigt.
- Anhalten: Wenn die Sonde einen niedrigen Füllstand misst, wird der Alarm TANK angezeigt, und die zugeordnete Dosierpumpe stoppt.

## 5. EXTRAS EINSTELLUNGEN



5.2 Gas (0) - Der Alarm FL1 wird nur durch den Gas-Flusswächter der Zelle aktiviert (der externe Flusswächter ist deaktiviert); Immer an (1) - Der Alarm FL1 wird nie aktiviert (annulliert den Gasflusswächter und den externen Flusswächter).

Paddle (2) - Mit dem externen Flusswächter wird der Alarm FL1 aktiviert (Gasflusswächter annulliert).

Paddle oder Gas (3) - Wenn beide angeschlossen sind (Gasflusswächter der Zelle + externer Flusswächter) und einer der beiden einen fehlenden Durchfluss feststellt, aktiviert sich der Alarm FL1. Falls Sie den externen Flusswächter anschliessen wollen, benutzen Sie die Anschlussklemmen für FL1 (siehe elektrische Verbindungen der Elektronikbox).

Paddle + Gas (4) - Wenn beide angeschlossen sind (Gasflusswächter der Zelle + externer Flusswächter) und beide einen fehlenden Durchfluss feststellen, aktiviert sich der Alarm FL1. Falls Sie den externen Flusswächter anschliessen wollen, benutzen Sie die Anschlussklemmen für FL1 (siehe elektrische Verbindungen der Elektronikbox).

Steuerung der Relais durch die Flusswächter -- Sie können deren Deaktivierung im Falle von fehlendem Durchfluss einstellen. Option empfohlen bei Dosierung von Flockungsmittel oder ähnlichem.

## 6. RESET ZÄHLER

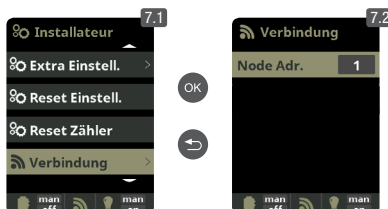


6.2 Rückstellung Zähler: Es gibt zwei Levels von Betriebsstundenzähler, welche die Betriebsstunden der Komponenten und Geräte aufzeichnen.

In diesem Service-Menü kann der Installateur die Betriebsstundenzähler des ersten Levels zurückstellen (z.B. nach Kauf einer neuen Zelle). Die Anzahl der gemachten Zurückstellungen wird in Klammern angezeigt.

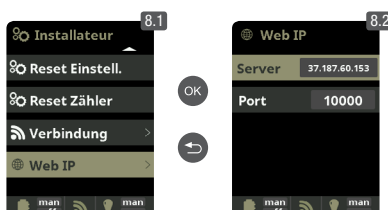
Auf den zweiten Level der Betriebsstundenzähler kann nur im Werk zugegriffen werden.

## 7. VERBINDUNG



7.2 Kommunikation (Verbindung): Dient der Konfiguration von mehr als 2 Userinterfaces. Für einen normalen Betrieb des Gerätes, belassen Sie den Einstellwert des Parameters auf 1.

## 8. WEB IP



8.2 Server Steuerung und Verbindungs-Port im Falle des Anschlusses eines Wifimoduls. Für einen guten Betrieb des Gerätes, verändern Sie nicht die voreingestellten Werte, es sei denn, Ihr Provider fordert Sie dazu auf.